

Presseinformation

A66 Salzachtalbrücke: Zweiter Taktvorschub für Nordbrücke abgeschlossen

Wiesbaden, 26. Oktober 2023 - Während an der südlichen Salzachtalbrücke auf der A66 in Wiesbaden die letzten Arbeiten für die Verkehrsfreigabe im Dezember auf Hochtouren laufen, hat nun auch die nördliche Salzachtalbrücke im wahrsten Sinne des Wortes Fahrt aufgenommen: Am 17. Oktober 2023 erfolgte der Vorschub des zweiten Taktes. Der Neubau der Salzachtalbrücke, die ein wichtiges Puzzlestück im Infrastrukturnetz Wiesbadens und der Region ist, wird im Auftrag der Autobahn GmbH des Bundes von der ARGE PORR / Plauen Stahl Technologie ausgeführt.

Mit einer durchschnittlichen Geschwindigkeit von zehn Metern pro Stunde schob sich am 17. Oktober die nördliche Salzachtalbrücke rund 50 Meter über das Salzachtal. Sechs Stunden dauerte der Vorschub des zweiten Taktes. Ein wichtiger Meilenstein für das gesamte Projektteam, der dank der Erfahrung und der engen und vertrauensvollen Zusammenarbeit der ARGE routiniert und sicher erreicht wurde. Wie bei der Südbrücke wurde auch die Nordbrücke mit Hilfe von Hydraulikpressen und Stahlseilen eingeschoben: Über hydraulische Kissen erreichte der Stahlabschnitt den ersten Pfeiler. Der nächste Vershub ist für Januar 2024 geplant.

Südbrücke kurz vor der Verkehrsfreigabe

Im Dezember 2023 soll der Verkehr wieder über die südliche Salzachtalbrücke rollen. Die Arbeiten sind in vollem Gange: Derzeit laufen die Abdichtungsarbeiten am südlichen Überbau, die Herstellung der Kappen ist auf dem Überbau abgeschlossen, ebenso wie die Asphaltarbeiten der östlichen und westlichen Strecke zur südlichen Salzachtalbrücke. Konzentriert arbeitet das Team im Schulterschluss auf die Verkehrsfreigabe hin.

Fotos:



Im Dezember 2023 soll der Verkehr wieder über die südliche Salzachtalbrücke rollen. © PORR



Am 17. Oktober 2023 erreichte die Nordbrücke den ersten Pfeiler. © PORR



Die Presseinformation inklusive hochauflösendem Bildmaterial steht Ihnen in [unserem Pressebereich](#) zum Download zur Verfügung. In unserem [Pressekit](#) finden Sie allgemeine Informationen zur PORR GmbH & Co. KGaA sowie Logos und allgemeines Bildmaterial.

Über die PORR GmbH & Co. KGaA

Die PORR GmbH & Co. KGaA in Deutschland ist Teil der börsennotierten PORR AG und beschäftigt rund 2.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie plant und baut als Technologieführerin mit eigenen Expertenteams anspruchsvolle, individuelle Kundenwünsche - sicher und wirtschaftlich. Mit umfangreichem Know-how realisiert sie maßgeschneiderte Lösungen. Ihr Angebotsportfolio reicht von der Generalplanung bis zur schlüsselfertigen Umsetzung. Der Einsatz moderner Methoden und Technologien, wie Building Information Modelling (BIM) und LEAN Management, sichert eine wirtschaftliche und sichere Realisierung der Bauvorhaben. Die PORR ist in Deutschland in den Bereichen Hochbau, Industriebau, Ingenieurbau, mineralische Rohstoffe, Spezialtiefbau, Stahlbau, Tunnelbau, der Umwelttechnik sowie dem Verkehrswegebau aktiv.

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Viktoria Brüggem
Unternehmenskommunikation
PORR GmbH & Co. KGaA
presse@porr.de

Sollte es zu einer Veröffentlichung kommen, freuen wir uns über ein Belegexemplar an presse@porr.de.